

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 8 (1921)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

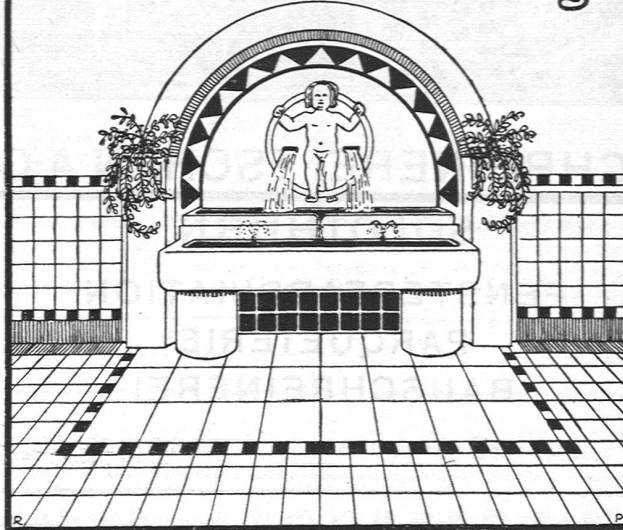
etwa folgendes“ Und nun wird zitiert, und wie man aus zusammengestellten Zitaten immer Flickarbeit leistet und den Gegner vor dem Publikum in einer Grimasse hinstellt — so auch hier. Dagegen bäumt sich in uns etwas auf. Wir wehren uns. Es darf nicht vorkommen, daß man einen Menschen, der Jahre seines Lebens an eine exponierte Arbeit hingegeben, daß man wirkliche Arbeit abzutun sucht mit Tinte auf willigem Papier, auch selbst nicht, wenn die Veröffentlichung in der Innendekoration vorgesehen ist. Was will das heißen, wenn Loos heute im eigenen Lande nicht ernst genommen und in einer Zeitschrift vom Umfang und vom Gewicht der Innendekoration verspottet wird? Dafür kann er der Anteilnahme von Schaffenden sicher sein (Architekten und Handwerker von weit ringsum), von Menschen, die den Kopf schütteln, wenn sie die Kritik von Lang zu Ende lesen: „Loos verkennt unsere Zeit. Nicht der innerlich müde, unfruchtbare Nervenmensch des ‚sterbenden Abendlandes‘ wird aufbauen, sondern ein blutvolles, kraftvolles, neues Geschlecht, das aus innerer Kraftfülle, aus innerem Müssen heraus schafft, das nichts — auch die Verschwendung nicht fürchtet.“ Variation zu einem Thema, das vor 1914 angeschlagen worden ist.

Stickerei und Spitzenrundschaue, Das Blatt der schaffenden Frau, Heft 7, vierteljährl. Mk. 7.— Verlagsanstalt Alexander Koch, Darmstadt. Spitzen aus dem Museum der Kunstschule Plauen, (Publikation des Verlages Chr. Stoll)

(Forts. auf Seite XXX.)

CARL RICHNER-AARAU

Keram. Wand- u. Bodenbeläge



J. SCHMIDHEINY & C^{IE}

HEERBRUGG

(Kanton St. Gallen)

liefern salpeterfreie

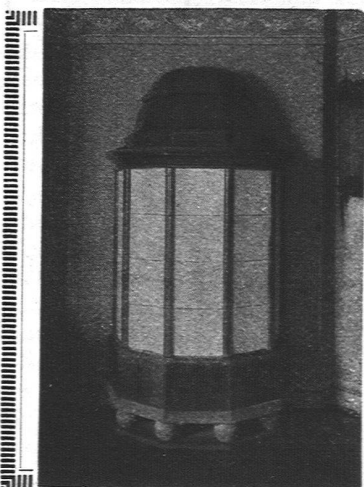
BACKSTEINE aller Arten, von größter Druckfestigkeit. Festigkeit gemäß den Normen des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins wird mindestens garantiert.

PORÖSE PLATTEN für Scheidewände, Boden- u. Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schallsicheres Produkt. Bester und billigster Ersatz für Kork usw.

DECKEN - HOHLKÖRPER System Simplex, System Pfeiffer.

BEDACHUNGSMATERIALIEN in Naturrot u. engobiert

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.



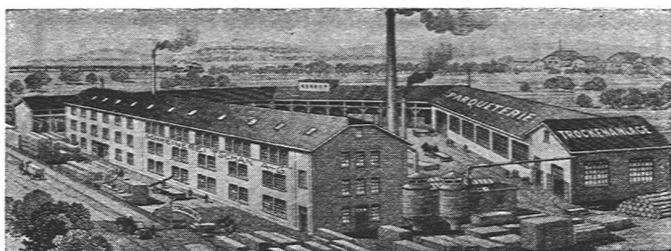
Kachelöfen in jeder Ausführung

Kamine

Wandbrunnen

Baukeramik

Ofenfabrik Kohler A.-G. Mett bei Biel



SCHREINEREI TSCHAN A.G.

SOLOTHURN

FENSTERFABRIKATION

PARQUETERIE

BAUSCHREINEREI

GEGRÜNDET 1898 / TELEPHON 65

M. KREUTZMANN - ZÜRICH

RÄMISTRASSE 37

Buchhandlung für

Kunst, Kunstgewerbe u. Architektur

Auswahlendungen - Grosses Lager



MAX ULRICH
ZÜRICH 1

**SPEZIALGESCHÄFT FÜR
FEINE BAUBESCHLÄGE**

Permanente Ausstellung / Gediegene Auswahl
in alten Modellen und altfranzösischen Stil-Arten
/ Bronzes d'Art und Kunstschmiede-Arbeiten /
Anfertigung von Beschlägen nach Zeichnungen

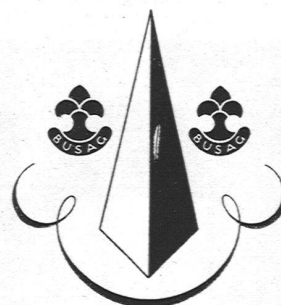
laufener Steine
in allen Ausführungen
Jurassische Steinbrüche A.G.
laufen

werden in großen, sorgfältig gedruckten Abbildungen vorgeführt: Arbeiten in Paraguay - Spitzen, Cluny-Spitze gekloppt (ein vorzügliches Exemplar), alte Tüllspitzen und gekloppte Bandspitzen. Lesern und Leserinnen wäre besser gedient, wenn noch weitere Klischees und Abbildungen für Museumsstücke, statt für belanglose Arbeiten aus der Schule Reimann aufgewendet worden wären.

American Art Sales. American federation of Arts, Metropolitan Museum of Art, New York City. Eine Viertelsjahrschrift, die orientiert über den amerikanischen Kunsthandel, über den Verkauf von alten Bildern, Antiquitäten, moderner Kunst, Graphik und wahrscheinlich binnen kurzem auch der angewandten Kunst.

La Revue Polytechnique, Rédacteur en chef: Paul Rudhardt, Direction, Administration Genève, Chemin de Miremont. Aufsätze aus den Mai- und Juni-Nummern: Au Pont Butin, mit Abbildung vom Gerüst der Pfeilerbauten (Fortsetzungen), Eclairage et démarrage électrique des automobiles, l'Exposé de M. Louis Deffossez sur l'unification des programmes d'enseignement dans les écoles d'horlogerie suisses, avec une réponse à Ms. Léop. Reverchon.

Le Mercure Suisse. Rédacteur en chef: W. Bauty, La Société des Publications Le Mercure, Genève. Die Mainummer ist als Spezialheft für die Schweizer Handelskammer



**BALMER
&
SCHWITTER**
A. BUSAG - BERN - ZÜRICH

KLISCHEES IN HOCH-
STER VOLLENDUNG